

Liebe Freunde, Kollegen und Interessierte an meiner Arbeit,

das wunderschöne Baden hat mich richtig gepackt. Seit nun guten 10 Monaten arbeite ich im Südwesten von Deutschland. Ich merke immer mehr, dass Gott mit mir seinen Weg geht. Viele Begegnungen und tiefe Gespräche zeigen mir mehr und mehr, wie groß Gott ist. Das fühlt sich richtig gut an diese Entwicklung zu sehen. Ich freue mich sehr über einen richtig guten Freund, den ich in den letzten Monaten finden konnte. Mit Julian Port aus Königsbach (bei Pforzheim) tausche ich mich immer wieder aus. Dabei sind die Gespräche immer voller Tiefe und Inhalt. Ich danke Gott, dass er mir so einen Freund zur Seite gestellt hat.

England:

Meinen ersten längeren Urlaub verbrachte ich an einem ganz besonderen Ort. Ich verreiste auf eine Insel, auf der alle Autos auf der falschen Straßenseite fahren. Wir (Sarah, Hendrik und ich) haben ganz viel vom Süden Englands gesehen: London, Oxford, Canterbury, Stonehenge und eine Woche lang Plymouth. Dort haben wir eine gute Freundin besucht, die ich aus dem CVJM-Kolleg kenne. Ich kam richtig zur Ruhe und hatte eine ganz intensive Zeit mit Gott. Einfach zum genießen☺.



Achern:

Ein sehr ehrgeiziges Projekt hatte ich ja schon in meinem letzten Rundbrief beschrieben: Die *Illenaukappelle* soll von Jugendlichen neu gestaltet werden. Es gab einige Hürden auf bürokratischer Ebene zu meistern. Doch nun steht es fest: Die Jugendlichen dürfen sich ganz aktiv daran beteiligen. Ich habe auch schon einige, die mehr als nur Feuer und Flamme sind, kräftig mit anzupacken.

Der *Jugendhauskreis* hat seinen Treffpunkt von meinen privaten Gemächern in die Illenaukappelle verlagert. Ich hoffe, dass sich auch dadurch noch einige Jugendliche begeistern lassen können, ihren Weg ganz bewusst mit Gott zu gehen. Mitte Juli ziehen alle jungen Leute für eine knappe Woche zu mir. Eine WG auf Zeit eben.

7 Junge Leute haben sich für ein Experiment begeistern lassen. Sie wollen sich auf eine Entdeckungsreise begeben. Was sind ihr Stärken & was sind ihre Schwächen? Wo können sie ihre Talente für andere junge Menschen einsetzen? Das Ganze nennt sich *Trainee Programm* und findet wöchentlich statt.

Ein ganz besonderes Event war der *SOS in Achern*. 130 Jugendliche haben sich aus ganz Baden aufgemacht, um zusammen Jugendgottesdienst zu feiern. Frame-Less aus Königsbach & Karlsruhe sorgten für eine richtig schöne Lobpreiszeit. Im Anschluss an den Jugo grillten wir dann im Freien vor der Kapelle. So viele junge Leute hatte ich bisher noch nie in der Illenaukappelle gesehen. Ich hoffe nun, dass dieser Jugendgottesdienst in Achern Früchte trägt.

Was aktuell ansteht? – Das *Badentreff* in Karlsdorf bei Bruchsal. Ich bin gespannt, wer alles mit kommt. Eins ist sicher: Es wird etwas ganz besonderes mit ganz vielen Begegnungen & Gesprächen.

Region Ortenau:

Auch im *SOS-Team* haben sich einige Dinge verändert. Es gibt einige junge neue Mitarbeiter und andere haben das Team leider verlassen. Das Team ist eine intensive Gemeinschaft, die einander trägt. Es gibt nun ein Leitungsteam, wodurch langfristiger geplant werden kann. Ich schaue gerade noch, wo ich meine Talente und Ideen ganz besonders einbringen kann. Ich möchte junge Leute ermutigen über ihren eigenen Horizont hinaus zuschauen. Gott segnet diese Arbeit. ☺

Immer wieder setze ich mich in mein altes Auto, um viele CVJM-Vereine zu besuchen. Dabei finde ich es schön zu sehen, wie sich Vereine mehr und mehr entwickeln. Die Ortenau hat einige Vereine, wo zurzeit viel passiert. Einige Vereine bieten neue Programme an und Jugendleiter haben gewechselt.

Die drei Hauptamtlichen aus dem Süden (Matthias, Hendrik und ich) treffen uns regelmäßig zu Gesprächen. Die *Kollegiale Beratung* tut jedem in seiner Situation gut. So können wir gemeinsam sehen, was gerade ansteht und wie wir zusammen Aufgaben bewältigen können.

Achern & Region:

Zu Ostern war die Mitarbeiterschulung *Biss*. Wir haben über Prophetie nachgedacht. Ich habe Jugendliche in einem Workshop herausgefordert über die Bibel nochmals neu nachzudenken. Es war eine sehr gesegnete Zeit und es haben sich einige neue Kontakte ergeben.



Mitte Mai war der evangelische *Kirchentag* in Bremen. Dort bin ich mit einer Gruppe aus Achern und der Region hingefahren. Wir haben zusammen als Helfer den Kirchentag erlebt. Es war richtig schön zu sehen wie unterschiedlich Gott in der Kirche wirkt. Die Jugendlichen haben über ihren eigenen Horizont blicken dürfen und konnten sehen wie unterschiedlich Glauben gelebt werden kann. Ich habe auch eine kleine Schülergruppe aus dem Libanon und Jordanien erlebt. Auf dem Kirchentag durfte natürlich auch der Spaß nicht fehlen (wie man auf dem Bild erahnen kann). Es gab schöne Konzerte und viele tiefe Gespräche. Eben eine sehr gesegnete Zeit, die niemand missen will.

In der nächsten Zeit beschäftigt mich:

- *Maxx*, das Jugendcamp des CVJM Baden. Es gibt viel vorzubereiten und bestimmt auch eine wirklich intensive Zeit. Gott wird wirken ☺ davon bin ich überzeugt.

Das war's erst einmal wieder von mir. Ich hoffe, du hast einen kleinen Einblick in meine Arbeit und mein Leben gekriegt. Wenn du es wichtig findest, was ich tue, dann bete für mich und spende doch einen kleinen Betrag. Meine Arbeit lebt von deinen Spenden & Gebeten.

Gott segne Dich – Dein Christoph Pfeifer

Achern

CVJM Achern e.V.
Kontonummer 60743410
Stichwort: Jugendmitarbeiter
Volksbank Achern
BLZ 662 913 00

Region

CVJM-Region-Ortenau
Kontonummer 50 11 604,
Stichwort: Regio-Point Ortenau
Ev. Kreditgen. Karlsruhe
BLZ 660 608 00

Eine kleine Idee:
Richte doch einen Dauerauftrag ein. Selbst kleine Beträge helfen (z.B. 10 € im Monat) Damit meine Arbeit bestehen kann. ☺